

Meinungsumfrage März 2008

Mahmoud Abbas und Fatah sind mit steigender Popularität von Hamas konfrontiert, das öffentliches Vertrauen in Leistung und Legitimation der Regierung Salam Fayyad sinkt.

- Die Ergebnisse zeigen eine **deutliche Verschiebung des Meinungsbildes** der Bevölkerung um 10% zugunsten von Hamas. Gründe hierfür sind unter anderem das Durchbrechen des Rafah-Grenzüberganges zu Jahresbeginn, der schwere israelische Militäreinsatz im Gazastreifen sowie der jüngste Anschlag in Jerusalem.
- Bei Parlamentswahlen** zum jetzigen Zeitpunkt wäre folgende Ergebnisverteilung zu erwarten:

-	Fatah:	42%
-	Hamas:	35%
-	andere Parteien:	12%
-	unentschieden:	11%

Dieses Ergebnis zeigt einen signifikanten Anstieg in der Beliebtheit der Hamas, welche im Dezember 2007 mit 31% noch 18 Prozentpunkte hinter der Fatah mit 49% zurücklag. Nach dem Durchbrechen der Grenze bei Rafah erzielte Hamas einen Beliebtheitszuwachs um 3%, während Fatah parallel an Popularität verlor. Mit 43% liegt die Zustimmung für Fatah selbst im Gazastreifen jedoch noch immer vor der Hamas mit 40%.

- Für den gleichen Untersuchungszeitraum stieg die Popularität Ismail Haniyehs auf den höchsten Stand seit dem Wahlsieg der Hamas 2006. **Bei Präsidentschaftswahlen** zum jetzigen Zeitpunkt wäre die Stimmverteilung wie folgt zwischen Mahmoud Abbas (Fatah) und Ismail Haniyeh (Hamas) als einzigen Kandidaten:

-	Abbas:	46% (gegenüber Dezember um 10% gesunken)
-	Haniyeh:	47% (gegenüber Dezember um 10% gestiegen)
- Dagegen ergäbe eine Stimmenverteilung zwischen **Marwan Barghouti** (Fatah, in Israel inhaftierter Anführer der „jungen Garde“) und Haniyeh als einzige Kandidaten:

-	Barghouti:	57% (gegenüber Dezember um 6% gesunken)
-	Haniyeh:	38% (gegenüber Dezember um 6% gestiegen)
- Einer **steigenden Unzufriedenheit** mit der Leistung von Abbas steht eine im Vergleich zur Fayyad-Regierung positivere Bewertung der Arbeit der Haniyeh-Regierung in Gaza gegenüber. So sind 41% mit der Leistung von Abbas zufrieden, 56% jedoch unzufrieden. Lediglich 30% bezeichnen die Arbeit der Fayyad-Regierung als gut oder sehr gut, 42% als schlecht oder sehr schlecht. Im Gegensatz dazu betrachten hingegen 39% die Performance der Regierung Haniyeh im Gazastreifen als gut oder positiver und nur 34% bewerten sie negativ.

- Zum ersten Mal wird der Regierung Haniyeh von der Bevölkerung der West Bank als auch des Gazastreifens **größere Legitimation** zugesprochen als der Regierung Fayyad. Die öffentliche Wahrnehmung der Haniyeh-Regierung als die legitime Vertretung der Palästinenser stieg signifikant von 30% im Dezember 2007 auf 34%, während parallel die Fayyads von 38% auf 29% sank. 49% der Befragten geben an, Haniyeh im Amt des Premierministers zu wollen, lediglich 38% unterstützen Fayyad. Dies bedeutet für Haniyeh einen Gewinn von 9% und für Fayyad einen Verlust von 11% seit September 2007.

*Diese Meinungsumfrage wurde vom „Palestinian Center for Policy and Survey Research (PSR)“ in der West Bank und im Gazastreifen vom 13. bis zum 15. März 2008 durchgeführt. Insgesamt wurden 1270 Erwachsene an 127 zufällig ausgewählten Orten persönlich gefragt. Die Fehlerquote liegt bei 3%. **Diese PSR-Umfrage wurde mit der Förderung der Konrad-Adenauer-Stiftung Ramallah durchgeführt.***